

Trauriger Heiligabend: Vermisster Demenzkranker in Leonding tot aufgefunden

Ein vermisster 76-jähriger Demenzkranker wurde nach mehrtägiger Suche in Leonding tot aufgefunden. Details zur Tragödie folgen.



Leonding, Österreich - In einem tragischen Vorfall wurde ein 76-jähriger Demenzkranker, der seit Donnerstag aus der Notaufnahme des Linzer Kepler-Universitätsklinikums verschwunden war, am Sonntag in Leonding, Oberösterreich, tot aufgefunden. Die Suche nach dem vermissten Mann, die sich über mehrere Tage erstreckte und zahlreiche Einsatzkräfte mobilisierte, endete mit einer schockierenden Entdeckung: Bereits am Samstag war bekannt geworden, dass die E-Card des Mannes in einem Waldstück gefunden wurde, wie die **Krone** berichtete.

Der Senior war nach einem medizinischen Zwischenfall in die Klinik eingeliefert worden und konnte während seines Aufenthalts aus der Notaufnahme entweichen. Die Suchaktion wurde aufgrund der extrem kalten Temperaturen intensiviert, wobei Feuerwehrteams, Drohnen und Suchhunde zum Einsatz kamen. Obduktionsergebnisse liegen noch nicht vor, aber die Polizei hat den Fund des Mannes in der Nähe des Ortes, an dem seine E-Card entdeckt wurde, bestätigt, wie **ORF.at** berichtete. Die Angehörigen hatten in den Tagen zuvor noch auf ein Weihnachtswunder gehofft, doch die traurige Gewissheit kam schließlich viel zu spät.

Details	
Vorfall	Notfall
Ursache	medizinischer Zwischenfall
Ort	Leonding, Österreich
Quellen	• www.krone.at • ooe.orf.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at